



### **Ambulante Schwerpunktpraxen für Geriatrie sind kontraproduktiv**

Sowohl der Bremer wie auch der Deutsche Hausärzteverband lehnen die in Deutschland zwischenzeitlich zahlreich entstandenen unterschiedlichen Zusatz-Qualifikationen in der Geriatrie ab. Jüngstes Beispiel dieser Fehlentwicklung ist die Aufnahme einer Zusatzweiterbildung „Ambulante Geriatrie“ in die Weiterbildungsordnung für Ärzte in Hessen. Diese soll Voraussetzung für die Abrechnung der geriatrischen Assessments sein. Im Rahmen des Kompetenzerhalts sind stattdessen praxisnahe berufsbegleitende Fortbildungen, wie sie beispielsweise vom IHF angeboten werden, zielgerichtet und kompetenzorientiert. Dies wurde während der „Fachtagung Geriatrie“, die am 16.06.2017 in Bremen stattfand, noch einmal bekräftigt. **Zwischen Vertretern der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie und des Bundesverband Geriatrie sowie dem Hausärzteverband wurde besprochen, dass es in der ambulanten Versorgung keine geriatrische Schwerpunktpraxen geben darf, denn diese würden die Versorgung nur weiter fragmentieren.** Stattdessen müssen stationäre Angebote, beispielsweise Tageskliniken weiter ausgebaut werden. Dies, z.B. in Kombination mit einem „Telefoncoaching“ für „schwierige Fälle“, wurde gemeinschaftlich als Forderung an die Gesundheitspolitik formuliert.

### **Geniocare: Die Software für die HZV**

Da einzelne Praxissoftware-Anbieter weiter einige unserer HzV-Verträge in ihrer EDV nicht umsetzen hat der Deutsche Hausärzteverband, in enger Zusammenarbeit mit Hausärzten und MFA, eine eigene HzV- Software entwickelt. **Die Leistungen aller Hausarztverträge können hier einfach und sicher dokumentiert und abgerechnet werden.** Geniocare macht den Praxisalltag leichter. So bleibt mehr Zeit für die Versorgung Ihrer Patienten. Geniocare wird im Verlauf des dritten Quartals 2017 zur Verfügung stehen. Registrieren Sie sich unter [www.geniocare.de](http://www.geniocare.de) unverbindlich und wir informieren Sie gerne, sobald Sie Geniocare bestellen können.

Nutzen Sie Geniocare die ersten zwei Quartale kostenfrei und überzeugen Sie sich selbst. Weitere Infos finden Sie unter: [www.geniocare.de](http://www.geniocare.de)

### **Chaos beim Bereitschaftsdienst wächst**

Durch die jahrelange Fehlsteuerung der KVHB im ärztlichen Bereitschaftsdienst (Unterbezahlung, mangelnde Patientensteuerung, schlechte Arbeitsbedingungen) musste nun die allgemeine Dienstpflicht wieder aktiviert werden. Dadurch treffen Patienten im Notdienst wieder auf fachlich für solche Situationen nicht weitergebildete und teilweise überforderte Kollegen - vorwiegend aus dem spezialisierten Versorgungsbereich. Etliche dieser Kollegen versuchen nun händeringend, diese Dienste „weg zu tauschen“.

**Wir fordern: Der KV-Bereitschaftsdienst muss endlich angemessen honoriert werden. Ärztliche Tätigkeit zu Unzeiten ist mehr wert als Technik am Tage!**

Dann werden sich auch wieder genug dienstwillige Kollegen auf freiwilliger Basis finden.

Ich wünsche Ihnen eine erholsame Urlaubszeit.

Mit kollegialen Grüßen Dr. Hans-Michael Mühlenfeld